



Spende an Mercy Ships International

Augsburg, 4.5.2010

Motoren von MAN Diesel & Turbo erzeugen Strom für weltgrößtes ziviles Krankenhausschiff

Der Augsburger Hersteller von Großdieselmotoren und Turbomaschinen MAN Diesel & Turbo stellt der Hilfsorganisation Mercy Ships International für ein Krankenhausschiff vier neue Bordstromaggregate des Typs 5L21/31 zu vergünstigten Konditionen zur Verfügung. Das Lazarettsschiff „Africa Mercy“ ist das weltweit größte zivile Lazarettsschiff und versorgt an der Küste Afrikas mittellose Hilfsbedürftige mit kostenlosen medizinischen Leistungen. Damit tätigt MAN Diesel & Turbo zugunsten der Organisation eine Spende in Höhe von rund 350 000 Euro.

Rund 48 000 Schiffe weltweit haben Motoren der MAN Diesel & Turbo SE an Bord. Sie dienen dem Antrieb oder sind als Bordstromaggregate für die Energieerzeugung an Bord zuständig. Darunter ist das Krankenhausschiff Africa Mercy ein ganz besonderes. Es verfügt über die technische Ausstattung eines mittelgroßen Krankenhauses: sechs Operationssäle, modernste Röntgengeräte und Computertomographen, eine Zahnarztpraxis, eine Apotheke und vieles mehr. Hinzu kommen die Einrichtungen für die rund 400 ehrenamtlichen Besatzungsmitglieder und deren Familien, die oft monatelang an Bord des Schiffes leben: Aufenthaltsräume, eine Großküche, eine Wäscherei sowie eine Schule für bis zu 60 Kinder. All dies benötigt viel Strom, der an Bord des Schiffes mit dieselbetriebenen Generatoren – so genannten GenSets – erzeugt wird. Da es sich bei der „Africa Mercy“ um eine umgebaute dänische Eisenbahnfähre aus dem Jahr 1980 handelt, war eine Erneuerung der Bordstromaggregate dringend nötig geworden, um die zuverlässige Stromversorgung und damit den Betrieb des Lazarettsschiffs auch in Zukunft sicher zu stellen. Vier MAN-Motoren des Typs 5L21/31 mit je 1 000 kW (1 360 PS) Leistung werden in Zukunft diese Aufgabe übernehmen. Sie werden besonders vibrationsarm gelagert, damit sich ihre Schwingungen nicht auf die Operationssäle übertragen und die Arbeit der Chirurgen beeinträchtigen. Der Einbau der Motoren ist bei einem Werftaufenthalt in Südafrika ab September 2010 geplant.

„Entlang der Küsten Afrikas liegen einige der ärmsten Staaten der Welt. Viele Menschen dort haben keinerlei Hoffnung auf die Behandlung ihrer

MAN Diesel & Turbo SE

Stadtbachstraße 1

86153 Augsburg

Postadresse:

86224 Augsburg

Group Communications

Tel.: +49 (0) 821 – 322 43 57

Fax: +49 (0) 821 – 322 42 40

E-Mail: press@mandieselturbo.com

Internet: www.mandieselturbo.com

Ansprechpartner für weitere
Informationen:

Michael Melzer

Tel.: +49 (0) 821 – 322 38 50



Krankheiten, weil eine medizinische Infrastruktur entweder nicht vorhanden oder nur für eine Minderheit bezahlbar ist. Das Engagement von Mercy Ships, mit einem Krankenhausschiff gerade dort kostenlose Hilfe zu leisten, ist bemerkenswert. Gerne unterstützen wir diese wichtige Initiative mit unseren Dieselmotoren. Es ist uns wichtig, auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten unserer gesellschaftlichen Verantwortung nachzukommen“, sagt Klaus Stahlmann, Sprecher des Vorstands der MAN Diesel & Turbo SE.

Don Stephens, Gründer und Präsident von Mercy Ships, freut sich über die Spende: „Wir sind froh, dass sich MAN gemeinsam mit uns für die Armen in Afrika engagiert. Dank dieser Partnerschaft und dank der neuen Dieselmotoren von MAN Diesel & Turbo wird Mercy Ships den Kraftstoffverbrauch und damit den CO₂-Ausstoß um 20 Prozent reduzieren und damit auch deutliche Einsparungen bei den jährlichen Kraftstoffkosten erzielen. Die dadurch frei werdenden Mittel kommen direkt den Patienten an Bord der Africa Mercy zugute.“

Mercy Ships Deutschland e.V.
Hüttenstr. 22
87600 Kaufbeuren

Ansprechpartner für weitere
Informationen:

Doris Rypke
Tel.: +49 (0) 8341 – 966 199 13
Doris.Rypke@mercyships.de
www.mercyships.de

Über MAN Diesel & Turbo

Die MAN Diesel & Turbo SE mit Sitz in Augsburg ist weltweit führender Anbieter von Großdieselmotoren und Turbomaschinen für maritime und stationäre Anwendungen. Sie entwickelt Zweitakt- und Viertaktmotoren, die vom Unternehmen selbst oder von Lizenznehmern gefertigt werden und eine Leistung zwischen 47 kW und 87 MW erbringen. Darüber hinaus entwickelt und fertigt MAN Diesel & Turbo Gasturbinen bis 50 MW, Dampfturbinen bis 150 MW sowie Kompressoren mit Volumenströmen bis 1,5 Mio m³/h und Drücken bis 1000 bar. Turbolader, Verstellpropeller, Gasmotoren und chemische Reaktoren ergänzen das Produktportfolio. Das Liefer- und Leistungsspektrum von MAN Diesel & Turbo umfasst komplette Schiffsantriebssysteme, Turbomaschinensätze sowohl für die Öl- und Gas- als auch die Prozessindustrie sowie schlüsselfertige Kraftwerke. Unter der Marke MAN PrimeServ erhalten die Kunden weltweite After-Sales-Dienstleistungen. Das Unternehmen beschäftigt rund 12 500 Mitarbeiter an mehr als 100 internationalen Standorten, insbesondere in Deutschland, Dänemark, Frankreich, der Schweiz, der Tschechischen Republik, Italien, Indien und in China. MAN Diesel & Turbo ist ein Unternehmen aus dem Geschäftsfeld Power Engineering der MAN SE, die im Aktienindex DAX der 30 führenden Unternehmen Deutschlands notiert ist.

Über Mercy Ships

Mercy Ships hat es sich zur Aufgabe gemacht, mit Krankenhausschiffen kostenlose, erstklassige Gesundheitsversorgung auch für diejenigen zugänglich zu machen, die sich diese in Entwicklungsländern nicht leisten könnten. Mercy Ships wurde 1978 von Don und Deyon Stephens gegründet und war seitdem in mehr als 70 Ländern im Einsatz, hat medizinische und humanitäre Leistungen im Wert von über 748 Millionen US-Dollar erbracht und dadurch über 2,16 Millionen Menschen zu einem besseren Leben verholfen. Die weltweit mehr als 1.200 Mitarbeiter aus über 40 Nationen werden jedes Jahr von 2.000 freiwilligen Mitarbeitern im Kurzzeit-Einsatz unterstützt. Fachleute wie Chirurgen, Zahnärzte, Krankenschwestern, Ausbilder im Gesundheitswesen, Lehrer, Köche, Seeleute, Ingenieure und Landwirtschafts-Experten stellen ihre Zeit und ihr Können unentgeltlich zur Verfügung. Nähere Informationen und eine Spendenmöglichkeit finden Sie unter www.mercyship.org bzw. www.mercyships.de.